

In jener Zeit ging Jesus am Sabbat durch die Kornfelder. Seine Jünger hatten Hunger; sie rissen Ähren ab und aßen davon. Die Pharisäer sahen es und sagten zu ihm: Sieh her, deine Jünger tun etwas, das am Sabbat verboten ist. Da sagte er zu ihnen: Habt ihr nicht gelesen, was David getan hat, als er und seine Begleiter hungrig waren - wie er in das Haus Gottes ging und wie sie die Schaubrote aßen, die weder er noch seine Begleiter, sondern nur die Priester essen durften? Oder habt ihr nicht im Gesetz gelesen, dass am Sabbat die Priester im Tempel den Sabbat entweihen, ohne sich schuldig zu machen? Ich sage euch: Hier ist Größeres als der Tempel. Wenn ihr begriffen hättet, was das heißt: Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer, dann hättet ihr nicht Unschuldige verurteilt; denn der Menschensohn ist Herr über den Sabbat.

*Matthäusevangelium 12,1–8
(Einheitsübersetzung)*

Da rufen die Pharisäer mal wieder!

Es geht um die Frage, wie der Sabbat zu halten ist: Arbeiten ist verboten und Ähren von den Feldern zu reißen allemal. Und der Sabbat ist zu halten.

Und wiederum antwortet Jesus, wie wir es erwarten: Menschenkinder, schaut auf den Sinn von Regeln!

Wir erinnern uns an: „Der Sabbat ist für den Menschen da, nicht der Mensch für den Sabbat.“ (Mk 2,27)

Jesus weist uns hier auf die Freiheit hin. Gesetze sollen nicht einengen oder kleinmachen, sondern aufbauen. Wenn es hart auf hart kommt, dann steht der Mensch über dem Gesetz. Wir sollen nicht Sklave des Gesetzes sein, sondern es soll Hilfe sein, damit es mir in meinem Leben hilft. Sollte es mich aber kaputtmachen, hat es seinen Sinn verfehlt.

Die Jüngerinnen und Jünger sind hungrig. Das geht vor! Jesus nimmt seine Gefolgschaft in Schutz!

Sollte uns das nicht nachdenklich machen, wenn es wieder mal um die Diskussion der Öffnungszeiten von Geschäften am Sonntag geht. Brauchen wir nicht gerade jetzt einen Tag im gesellschaftlichen Leben, an dem wir nicht einkaufen? Der der Ruhe und Entspannung dient?

Gut, dass die Notdienste da sind, das allemal!

Aber Arbeit für alle 24/7? Der Sabbat ist für den Menschen da und der Menschensohn ist Herr über den Sabbat!